

D I E N S T B L A T T

DER HOCHSCHULEN DES SAARLANDES

2026	ausgegeben zu Saarbrücken, 9. September 2026	Nr. 100
------	--	---------

HOCHSCHULE FÜR TECHNIK UND WIRTSCHAFT

Seite

Anlage zur Studien-, Praxis- und Prüfungsordnung für das binationale Studium
am Deutsch-Französischen Hochschulinstitut DFHI/ISFATES der Hochschule
für Technik und Wirtschaft des Saarlandes für den Bachelor-Studiengang
Internationales Logistik-Management (DFHI) der Fakultät für
Wirtschaftswissenschaften

Vom 25. Juni 2026.....

766

**Anlage zur Studien-, Praxis- und Prüfungsordnung
für das binationale Studium am Deutsch-Französischen Hochschulinstitut
DFHI/ISFATES der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes für den
Bachelor-Studiengang Internationales Logistik-Management (DFHI) der Fakultät für
Wirtschaftswissenschaften**

Vom 25. Juni 2026

Der Fakultätsrat der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften an der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes (htw saar) hat am 25. Juni 2026 gemäß § 28 Abs. 1 S.3 Nr. 1 des Saarländischen Hochschulgesetzes (SHSG) vom 30. November 2016 (Amtsbl. I S. 1080), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. Juli 2024 (Amtsbl. I S. 555) und auf Grundlage der Studien-, Praxis- und Prüfungsordnung für das binationale Studium am Deutsch-Französischen Hochschulinstitut DFHI/ISFATES in Kooperation der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes (htw saar) und der Universität Lorraine (UL) in den Bachelor/Licence- und Master- Studiengängen vom 1. September 2018, zuletzt geändert am 23. Juni 2025 (Dienstbl. S. 708), folgende Anlage zur ASPO für den binationalen Bachelor-Studiengang Internationales Logistik-Management erlassen, die nach Zustimmung des Senatsausschuss Lehre und des Präsidiums hiermit verkündet wird.

Inhaltsübersicht:

- 1 Studiengangsspezifische Bestimmungen
 - 1.1 Organisationsverantwortung und Fakultätszugehörigkeit
 - 1.2 Zulassungsvoraussetzungen
 - 1.3 Dauer und Gliederung des Studiums
 - 1.4 Abschluss und Zeugnis
 - 1.5 Wahlpflichtmodule
 - 1.6 Praktische Studienphase
 - 1.7 Auslandssemester
 - 1.8 Bachelor-Abschlussarbeit
 - 1.9 Spezielle Zulassungsvoraussetzungen zur Prüfung
 - 1.10 Teilzeitstudium
 - 1.11 Zuteilung von Modulnummern
- 2 Modulkatalog mit Art der Prüfung
- 3 Inkrafttreten

1

Studiengangsspezifische Bestimmungen

1.1 Organisationsverantwortung und Fakultätszugehörigkeit

- (1) Der Bachelor-Studiengang "Internationales Logistik-Management (DFHI)" wird gemeinsam von der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes und der Université de Lorraine angeboten. Das Institut Supérieur de Techniques d'Economie et de Sciences (ISFATES) der Université de Lorraine ist organisations-verantwortlich für das erste, zweite und fünfte Studiensemester. Das Deutsch-Französische Hochschulinstitut für Technik und Wirtschaft (DFHI) und die Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes sind in Kooperation organisationsverantwortlich für das dritte, vierte und sechste Studiensemester.
- (2) Für das gesamte Studium gilt die gemeinsame Studien-, Praxis- und Prüfungsordnung des Deutsch-Französischen Hochschulinstituts für Technik und Wirtschaft und des Institut Supérieur Franco-Allemand de Techniques, d'Economie et de Sciences.

1.2 Zulassungsvoraussetzungen

- (1) Neben den allgemeinen Zugangsvoraussetzungen gemäß Saarländischem Hochschulgesetz für Bewerber auf der deutschen Seite („deutsches Kontingent“) und den nationalen französischen Regeln für die Zulassung von Studierenden auf der französischen Seite („französisches Kontingent“) gelten besondere Anforderungen hinsichtlich der Fremdsprachenkenntnisse.
- (2) Für Bewerber, die ihre Hochschulzugangsberechtigung in Deutschland erworben haben sind Sprachkenntnisse in französischer Sprache auf Niveau B2, für Bewerber mit französischer Hochschulzugangsberechtigung in deutscher Sprache auf Niveau B2 nachzuweisen. Für beide Gruppen sind Nachweise über Vorkenntnisse in englischer Sprache auf Niveau B1 zu erbringen.
- (3) Für Bewerber und Bewerberinnen, die ihre Hochschulzugangsberechtigung weder in Deutschland noch in Frankreich erlangt haben, ist ein Nachweis über ein B2-Niveau in Deutsch und Französisch zu erbringen. Englisch muss auf Niveau B1 nachgewiesen werden.
- (4) Die anerkannten Sprachnachweise für Deutsch und Englisch sind in der aktuell gültigen Sprachenordnung der htw saar geregelt.
- (5) Für das französische Kontingent: Kann das Mindestsprachniveau von B2 in Deutsch nicht nachgewiesen werden, so besteht für Bewerber und Bewerberinnen des französischen Kontingents die Möglichkeit der Zulassung unter der Voraussetzung, dass bis zum Eintritt in die Studienphase in Deutschland außercurriculare Maßnahmen zur Verbesserung der Sprachkompetenz auf das Niveau B2 ergriffen werden.
- (6) Die Entscheidung über die Zulassung wird von der binationalen Zulassungskonferenz getroffen. Die Zusammensetzung und die Aufgaben der binationalen Zulassungskonferenz sind in der Kooperationsvereinbarung der Hochschulen zum DFHI/ISFATES geregelt. Die Bewerbungsfristen und notwendigen Unterlagen werden über die Webseite des Instituts bekanntgegeben.

1.3 Dauer und Gliederung des Studiums

- (1) Das Studium wird als Vollzeitstudium durchgeführt. Die Regelstudienzeit beträgt sechs Semester. Im letzten Studiensemester finden die praktische Studienphase und die Anfertigung der Bachelor-Abschlussarbeit (Bachelor-Thesis) statt.
- (2) Die einzelnen Lehreinheiten und Module, die Zuordnung zu den Studiensemestern, der Umfang sowie die Art der Lehrveranstaltungen und der Prüfungsleistungen je Semester sind dem Studienplan in Abschnitt 2 zu entnehmen. Die Beschreibung der fachlichen Inhalte der Module im Einzelnen sowie die Festlegung der möglichen Prüfungssprachen erfolgt in spezifischen Modulbeschreibungen.
- (3) Studienbeginn ist jeweils im Wintersemester.

1.4 Abschluss und Zeugnis

- (1) Für einen erfolgreichen Abschluss sind 180 ECTS-Punkte zu erwerben.
- (2) Mit dem Bestehen aller Semester wird der gemeinsame Abschluss der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes und der Université de Lorraine verliehen. Er bildet einen ersten berufsqualifizierenden Studienabschluss und berechtigt zur Führung der akademischen Grade „Bachelor of Arts (B.A.)“ bzw. „Licence“.
- (3) In die gemeinsame Abschlussurkunde und das Zeugnis wird die Bezeichnung des Studiengangs aufgenommen: „Internationales Logistik-Management“.

1.5 Wahlpflichtmodule

- (1) Die Studierenden müssen im vierten Semester ein Wahlpflichtmodul mit 5 ECTS-Punkten belegen.
- (2) Die möglichen Module werden jeweils vor Beginn eines Semesters von der Studienleitung festgelegt. Es kann sein, dass ein Wahlpflichtmodul aus organisatorischen Gründen nicht angeboten werden kann. Ein Anspruch darauf, dass sämtliche vorgesehenen Wahlpflichtmodule in jedem Studienjahr angeboten werden, besteht nicht.
- (3) Auf Antrag bei der Studienleitung kann auch ein Modul im Rahmen von 5 ECTS-Punkten aus anderen Bachelor-Studiengängen der htw saar gewählt werden. Über die Teilnahmemöglichkeit entscheidet die Dozentin/der Dozent des Moduls in Abhängigkeit von fachlichen Voraussetzungen und freien Kapazitäten. Die/der Studierende plant die Teilnahme hinsichtlich der Veranstaltungstermine und -bedingungen in eigener Verantwortung. Ein Anspruch auf kollisionsfreie Gestaltung - Insbesondere von Prüfungsterminen - des gewählten Moduls mit dem eigenen Studiengang besteht nicht.

1.6 Praktische Studienphase

- (1) Die praktische Studienphase ist dem sechsten Semester zugeordnet.
- (2) Die Dauer der praktischen Studienphase umfasst einen zusammenhängenden Zeitraum von drei – sechs Monaten.
- (3) Die praktische Studienphase soll außerhalb des Sprachraums der Muttersprache, in der Regel im Partnerland absolviert werden. Die Wahl des Praktikumsortes muss von der Studienleitung genehmigt werden.

1.7 Auslandssemester

- (1) Das fünfte Studiensemester kann an einer ausländischen Hochschule, mit der eine Kooperationsvereinbarung seitens der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes oder des ISFATES der Université de Lorraine besteht, absolviert werden.
- (2) Ein Anrecht auf eine Studienphase in einem Drittland besteht nicht. Die Auswahl wird auf der Basis sprachlicher und akademischer Voraussetzungen durch die Studiengangsleitung in Abstimmung mit dem jeweils zuständigen akademischen Auslandsamt unter Berücksichtigung der zur Verfügung stehenden Plätze getroffen.
- (3) Die Anerkennung der Module, die im Ausland erbracht werden sollen, ist mit der deutschen und französischen Studiengangsleitung vor Aufnahme des Studienaufenthaltes im Ausland zu klären und in einem Learning Agreement festzuhalten. Falls notwendig kann diese Liste mit Einverständnis der Studiengangsleitung vor Ort angepasst werden.

1.8 Bachelor-Abschlussarbeit

- (1) Die Bachelor-Abschlussarbeit kann an der htw saar, an der Université de Lorraine oder extern durchgeführt werden, d.h. in Unternehmen, Behörden sowie Forschungseinrichtungen. Das Thema der Bachelor-Abschlussarbeit soll in einem dem Studiengang Internationales Logistik-Management nahestehenden Fachgebiet angesiedelt sein.
- (2) Die Bearbeitungszeit der Bachelor-Abschlussarbeit beträgt drei Monate.
- (3) Die Abschlussarbeit ist in einer Sprache zu verfassen, die nicht Muttersprache der/des Studierenden ist, in der Regel in der Partnersprache.

- (4) In Zusammenhang mit der Bachelor-Abschlussarbeit findet ein Kolloquium statt. Im Rahmen des Kolloquiums sollen die Studierenden das Thema ihrer Bachelor-Thesis und die Vorgehensweise der wissenschaftlichen Bearbeitung erläutern sowie Ergebnisse präsentieren. Der Vortrag wird bewertet.

1.9 Spezielle Zulassungsvoraussetzungen zur Prüfung

--

1.10 Teilzeitstudium

- (1) Der deutsche Abschnitt des Studiums kann in Teilzeit absolviert werden, sofern die Voraussetzungen der aktuell gültigen Immatrikulationsordnung (ImO) erfüllt sind.
- (2) Ein individueller Studien- bzw. Prüfungsplan ist je Semester mit dem Prüfungsausschuss in Zusammenarbeit mit der Studiengangsleitung vor der Einschreibung bzw. Rückmeldung ins Teilzeitstudium zu vereinbaren. Es sind dabei je Semester Module im Umfang von mindestens 15 ECTS-Punkten zu belegen.

1.11 Zuteilung von Modulnummern

Alle Module sind mit Modulnummern nach dem folgenden System versehen:

Einteilung in Modulnummernbereiche:

Modulnummer	Beschreibung
DFILM-xxx	Module des Bachelor-Studiengangs

2

Modulkatalog mit Art der Prüfung

- (1) Der Bachelor-Studiengang ist in Lehreinheiten und Module untergliedert. Die Lehreinheiten und Module, ihre Stundenzahl sowie die ECTS-Punkte sind in der nachfolgenden Tabelle festgelegt. Studierende, die ihre Hochschulzugangsberechtigung in Deutschland erworben haben, besuchen die Sprachveranstaltungen in Französisch. Umgekehrt besuchen Studierende, die ihre Hochschulzugangsberechtigung in Frankreich erworben haben, die Sprachveranstaltungen in Deutsch. Für Bewerber aus Drittländern wird eine eindeutige Zuordnung im Einzelfall vorgenommen. Für Studierende, deren Zweisprachigkeit zu Studienbeginn festgestellt wurde, besteht die Möglichkeit die Partnersprache durch eine andere am DFHI angebotene Sprache zu ersetzen.

2 UL	UE Transversales	Enseignements interculturels II	DFILM-201	Allemand 2	WPF		48 h TD	4	contrôle continu	N
			DFILM-202	Français 2	WPF		48 h TD	4	contrôle continu	N
			DFILM-214	Espagnol 2	WPF		48 h TD	4	contrôle continu	N
			DFILM-204	Management interculturel et civilisation 2	PF		24 h TD	2	contrôle continu	N
		Anglais II	DFILM-205	Anglais 2	PF		36 h TD	3	contrôle continu	N
	UE Spécifiques	Outils de la gestion II	DFILM-206	Probabilités statistiques et	PF		12 h CM + 12 h TD	2	contrôle continu	N
			DFILM-221	Gestion des données	PF		16 h CM + 24 h TD + 8 h TP	4	contrôle continu	N
		Fondamentale économie II	DFILM-222	Microéconomie	PF		21 h CM + 9 h TD	3	contrôle continu	N
			DFILM-223	Mathématiques financières	PF		15 h CM + 6 h TD	3	contrôle continu	N
		Fondamentale gestion II	DFILM-224	Stratégie des entreprises	PF		21 h CM + 9 h TD	2	contrôle continu	N
			DFILM-225	Marketing	PF		21 h CM + 9 h TD	2	contrôle continu	N
			DFILM-226	Introduction aux ressources humaines	PF		21 h CM	2	contrôle continu	N
		Spécialité MLISC 2	DFILM-227	Economie des transports et logistique internationale	PF		21 h CM + 21 h TD	3	contrôle continu	N
3 htw saar	LE Sprachen / IKM	Fremdsprachen III	DFILM-301	Deutsch 3	WPF	4		4	Klausur 90 min (50 %), Semester begleitende Tests (50 %)	N
			DFILM-302	Französisch 3	WPF	4		4	Klausur 90 min (50 %), Semester begleitende Tests (50 %)	N

3 htw saar			DFILM-308	Spanisch 3	WPF	4		4	Klausur 90 min (50 %), Semester begleitende Tests (50 %)	N
			DFILM-305	Englisch 3	PF	2		2	Klausur 90 min (50 %), Semester begleitende Tests (50 %)	N
		Interkulturelle Ausbildung III und Projekt I	DFILM-304	Interkulturelles Management 3	PF	1		1	Klausur 60 min.	N
			DFILM-306	Grundlagen Projektmanagement 1	PF	1		1	Klausur 90 min	N
	Fachspez. LE	Mathematik Informatik III und	DFILM-307	Wirtschaftsinformatik und SAP-Praktikum	PF	4		5	Projektarbeit	N
			DFILM-309	Operations-Research	PF	4		4	Klausur 90 min	N
		Interne Logistik	DFILM-315-EN	Value Stream Management	PF	4		5	Hausarbeit mit Präsentation, Wdh. Semesterweise	N
		Rechnungswesen und Recht	DFILM-312	Kostenrechnung	PF	4		4	Klausur 90 min	N
			DFILM-313	Externe Rechnungslegung	PF	2		2	Klausur 90 min	N
			DFILM-314	Einführung in das deutsche Recht	PF	2		2	Klausur 90 min	N
	LE Sprachen / IKM	Fremdsprachen IV	DFILM-401	Deutsch 4	WPF	4		4	Klausur (50 %), Semester begleitende Tests (50 %), 90 min.	N

4 htw saar			DFILM-402	Französisch 4	WPF	4		4	Klausur (50 %), Semester begleitende Tests (50 %), 90 min.	N
			DFILM-418	Spanisch 4	WPF	4		4	Klausur (50 %), Semester begleitende Tests (50 %), 90 min.	N
			DFILM-405	Englisch 4	PF	2		2	Klausur (50 %), Semester begleitende Tests (50 %), 90 min.	N
		Interkulturelle Ausbildung IV	DFILM-404	Interkulturelles Management 4	PF	2		2	Klausur, 60 min. (50%) und Präsentation (50%)	N
	Fachspez. LE	Logistikmanagement und Recht	DFILM-409	Recht für Logistiker	PF	2		2,5	Klausur 90 min	N
			DFILM-414-EN	Sustainable Logistics Management	PF	4		5	Klausur 90 min	N
		Digitaler Wandel und Mobilität	DFILM-415	Digitaler Wandel und Mobilität	PF	4		5	Semesterbegleitende Portfolioprfung, Wiederholung jährlich	N
		Wahlpflichtmodul		Wahlpflichtmodule	PF	4		5	Klausur 90 min	N

4 htw saar				Die angebotenen Wahlpflichtmodule werden jeweils vor Beginn eines Semesters von der Studienleitung festgelegt. Voir Annexe aux modalités du contrôle des connaissances et règlement des études binationales §1.5						
		Seminar	DFILM-411	Logistisches Seminar	PF	4		4,5	Schriftliche Ausarbeitung (50%) und Präsentation (50%)	N
5 UL	UE Transversales	Langues étrangères V	DFILM-501	Allemand 5	WPF		48 h TD	4	contrôle continu	N
			DFILM-502	Français 5	WPF		48 h TD	4	contrôle continu	N
			DFILM-530	Espagnol 5	WPF		48 h TD	4	contrôle continu	N
			DFILM-504	Anglais 5	PF		24 h TD	2	contrôle continu	N
	UE Spécifiques	Gestion de projet III	DFILM-521	Gestion de projet 3	PF		70 h TD	6	contrôle continu	N
		Outils Management	DFILM-531-1	IA Management	PF		21 h CM	3	contrôle terminal	N
			DFILM-532	Marketing management	PF		15 h CM + 6 h TD	3	contrôle terminal	N
		Analyse et pilotage	DFILM-533	VBA et outils bureautiques avancés	PF		21 h TP	2	contrôle terminal	N
			DFILM-534	Analyse de données	PF		15 h CM + 6 h TD	2	contrôle terminal	N
			DFILM-535	Simulation de gestion	PF		16 h TD	2	contrôle terminal	N

5 UL		Spécialisation logistique	DFILM-536	Achats et approvisionnement	PF		14 h CM + 14 h TD	1,5	contrôle terminal	N
			DFILM-537	Gestion de la qualité	PF		14 h CM + 14 h TD	1,5	contrôle continu	N
			DFILM-538	Audit des performances logistiques	PF		15 h CM + 15 h TD	1,5	contrôle continu	N
			DFILM-539	Études de cas logistiques	PF		15 h CM + 16 h TD	1,5	contrôle terminal	N
6 htw saar	Fachspez. LE	Praxisphase und - bericht	DFILM-601	Praxisphase	PF		3 - 6 Monate	14	Praxisbericht (50%), qualifiziertes Zeugnis der Praxistätigkeit (50%)	B
			DFILM-602	Interkultureller Bericht	PF	1		1	Schriftl. Ausarbeitung (50%) und Präsentation (50%)	N
		Bachelor- Abschlussarbeit und Kolloquium	DFILM-603	Bachelor- Abschlussarbeit	PF		3 Monate	12	Schriftl. Ausarbeitung	N
			DFILM-604	Bachelor-Kolloquium	PF	2		3	Präsentation	N

Erläuterungen:

N: Note; B: Bestanden

- (2) Setzt sich die Prüfung aus mehreren Teilleistungen zusammen, so muss die Gewichtung sowie die Anzahl der Prüfungen zu Beginn des jeweiligen Semesters durch Aushang (auch elektronisch) bekanntgegeben werden.

3

Inkrafttreten

Diese Anlage zur Studien-, Praxis- und Prüfungsordnung für das binationale Studium am DFHI und dem ISFATES tritt zum 1. September 2026 in Kraft.

Saarbrücken, 28. August 2026

gez.

Prof. Dr. rer. pol. Thomas Bousonville

Vizepräsident für Studium, Internationales und Nachhaltigkeit